

itap GmbH ■ Marie-Curie-Str. 8 ■ 26129 Oldenburg

Niemeyer GmbH & Co. KG  
Industriestraße 13  
26683 Saterland/Ramsloh

Griendtsveen AG  
Hauptstraße 343  
26683 Saterland/Scharrel

Lübke's Erdenwerk  
Wittensand 8  
49696 Ermke

Unser Zeichen, unsere Nachricht vom  
iz 3018

Telefon, Name  
57061-21  
Inga Züwerink  
ihde@itap.de

Datum  
26.04.2018

### **Ergänzende Stellungnahme zum Bericht "Schalltechnisches Gutachten zum Torfabbau südlich der Elisabethfehner Straße in 26683 Saterland-Ramsloh" (Projekt Nr. 3018-17-b-mos vom 19.04.2018)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund der Forderungen des Landkreises Cloppenburg (Herrn von Thülen) vom 26.04.2018 (Telefonat) werden ergänzend zum bestehenden Schallgutachten weitere Details über geforderte (Mindest-)Abstände der berücksichtigten, betrieblichen Schallquellen und der Berechnung der kurzzeitigen Geräuschspitzen in dieser Stellungnahme aufgezeigt. Aufgrund der geringfügigen Unterschreitung der Immissionsrichtwerte (siehe Tab. 7 im GA) sind keine Erweiterungen des Betriebs in Richtung schützenswerter Wohnnutzung zulässig. Die derzeitigen Abstände zwischen Bodenmiete und IP 1 und IP 2 von 95,0 m bzw. 98,0 m sind grundsätzlich einzuhalten.



Messstelle nach §29b BImSchG  
für Geräusche und Erschütterungen

#### **Sitz**

itap GmbH  
Marie-Curie-Straße 8  
26129 Oldenburg

Amtsgericht Oldenburg  
HRB: 12 06 97

#### **Kontakt**

Telefon (0441) 570 61-0  
Fax (0441) 570 61-10  
Mail [info@itap.de](mailto:info@itap.de)

#### **Geschäftsführer**

Dr. Manfred Schultz-von Glahn  
Dipl. Phys. Hermann Remmers  
Dr. Michael A. Bellmann

#### **Bankverbindung**

Raiffeisenbank Oldenburg  
IBAN:  
DE80 2806 0228 0080 0880 00  
BIC: GENO DEF1 0L2

Commerzbank AG  
IBAN:  
DE70 2804 0046 0405 6552 00  
BIC: COBA DEFF XXX

USt.-ID.-Nr. DE 181 295 042

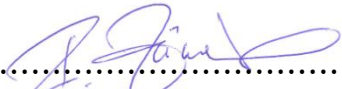
Akkreditiertes Prüflaboratorium nach ISO/IEC 17025:

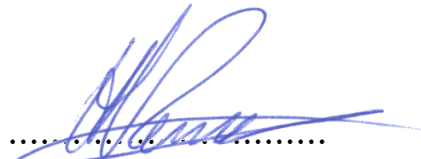
Ermittlung von Geräuschen und Erschütterungen; Lärm am Arbeitsplatz; ausgewählte Verfahren zu Geräuschmessungen an Windenergieanlagen;  
Schallabsorption; Maschinenakustik; Unterwasserschall; Modul Immissionsschutz

An der nördlichsten Spitze der Flächenschallquelle „Bodenmiete“ wurden ebenfalls die Ereignisse des Verladeklappenschlagens ( $L_{WA,max} = 112 \text{ dB(A)}$ ) berücksichtigt. Die Richtwerte für kurzzeitige Geräuschspitzen werden an sämtlichen Immissionsaufpunkten eingehalten bzw. unterschritten.

Mit freundlichen Grüßen



  
.....  
Dipl.-Ing. (FH) Inga Züwerink

  
.....  
Dipl. Phys. Hermann Remmers

Anmerkung:

Gemäß Forderung der zuständigen Genehmigungsbehörde sind nachfolgend Bereiche für die Unterschrift der Vorhabenträger eingefügt. Mit der Unterschrift bestätigen sie die korrekte Beschreibung der betrieblichen Vorgänge auf dem Torfabbaugelände im Gutachten und die zukünftige Beachtung der erforderlichen Schallschutzmaßnahmen.

.....  
Niemeyer GmbH & Co. KG

.....  
Griendtsveen AG

.....  
Lübke's Erdenwerk